

Herren Bezirksliga Gr. 3

TTV 79 Eschwege : SV Asbach-Bad Hersfeld 1928
Freitag, 23.09.2022, 20:00 Uhr

Huth macht den Sack zu

Das war eine gute Leistung: Nach rund 3 Stunden stand der 9:5-Heimerfolg des TTV 79 Eschwege im Spiel der Herren Bezirksliga Gr. 3 gegen den SV Asbach-Bad Hersfeld 1928 fest. Die Gastgeber profitierten unter anderem in ihrem 2. Saisonspiel am Freitagabend davon, dass der SV Asbach-Bad Hersfeld 1928 mit 3 Ersatzspielern antrat.

Der Verlauf im Einzelnen: Schütz / Huth hatten gegen Reuter / Bätz beim 14:12, 15:13, 11:7 keine Probleme. Da gab es nichts zu rütteln. Recht deutlich nach Sätzen war wiederum die 0:3-Pleite von Lenze jun. / Schmiedek gegen Gerlach / Geppert. Dem großen Kämpferherz ihrer Gegner Würzler / Beier mussten Zimmermann / Nguyen Tribut zollen, nachdem sie die Partie trotz einer 2:0-Führung noch verloren. Dramatischer hätte der Spielverlauf kaum sein können. Nach den ersten Partien gingen nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 1:2 an den Tisch. Beim folgenden 2:11, 9:11, 9:11 gegen Luca Geppert fand Jochen Schütz von Anfang an kaum Mittel, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Marc Zimmermann verpasste es nachfolgend mit einem 1:3 gegen Nico Gerlach, einen Punkt für sein Team zu erspielen. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Anschließend war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 1:4 an der Reihe. Glücklicherweise über seinen 3:2-Erfolg gegen Thorsten Würzler war indessen der Gastgeber Friedel Lenze jun., konnte er am Ende seine Favoritenrolle im Entscheidungssatz doch noch bestätigen. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Bällen Vorsprung für Lenze jun. zu Ende ging. Kaum Chancen ließ Silas Schmiedek wenig später beim 3:0 seinem Gegner Markus Reuter. Da gab es nichts zu rütteln. Im Anschluss stand sich das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:4 gegenüber und kreuzte die Schläger. Auf Messers Schneide stand das Spiel zwischen Wolfgang Huth und Thorsten Beier, ehe sich der Gastgeber in fünf Sätzen durchsetzen konnte. Überzeugend war der 3:0-Erfolg von Vinh Nguyen gegen Rene Bätz. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TTV 79 Eschwege und SV Asbach-Bad Hersfeld 1928. Jochen Schütz bezwang anschließend Nico Gerlach in einem sehr ausgeglichenen Spiel erst im Entscheidungssatz, also folglich mit 3:2 Sätzen. Die richtige Herangehensweise hatte Marc Zimmermann beim anschließenden Erfolg in drei Sätzen gegen Luca Geppert ab dem ersten Ballwechsel. Da gab es nichts zu rütteln. Friedel Lenze jun. hatte dann gegen Markus Reuter bei seinem Sieg in drei Sätzen keine Probleme und bestätigte damit die ihm auf dem Papier zugewiesene Favoritenrolle. Mittlerweile stand es damit 8:4. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Silas Schmiedek beim letztendlich deutlichen 0:3 gegen Thorsten Würzler. Probleme zu Beginn des Spiels musste Wolfgang Huth zunächst überwinden, bevor sein 3:1-Erfolg feststand. Der 9:5-Heimsieg war somit unter Dach und Fach.

Nach diesem Erfolg heißt es für den TTV 79 Eschwege nun an diesen Erfolg anzuknüpfen und das nächste Spiel gegen den TTV Weiterode 1952 II am 08.10.2022 möglichst erneut siegreich zu gestalten. Das Team des SV Asbach-Bad Hersfeld 1928 wird nach dieser Niederlage im nächsten Spiel am 22.10.2022 gegen den TTV 06 Aulatal erneut versuchen, zu punkten.

Statistik:

TTV 79 Eschwege

Doppel: Schütz / Huth 1:0, Lenze jun. / Schmiedek 0:1, Zimmermann / Nguyen 0:1

Einzel: J. Schütz 1:1, M. Zimmermann 1:1, F. jun. 2:0, S. Schmiedek 1:1, W. Huth 2:0, V. Nguyen 1:

0

SV Asbach-Bad Hersfeld 1928

Doppel: Gerlach / Geppert 1:0, Reuter / Bätz 0:1, Würzler / Beier 1:0

Einzel: N. Gerlach 1:1, L. Geppert 1:1, M. Reuter 0:2, T. Würzler 1:1, R. Bätz 0:2, T. Beier 0:1